

## **Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Sehr geehrter Empfänger dieses Schreibens,  
in Erfüllung der Pflichten nach Art. 14 DSGVO informiere ich Sie über die Verarbeitung der Daten der von Ihnen vertretenen Person bzw. der Verarbeitung Ihrer Daten wie folgt:

### **1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung  
durch: Anwaltskanzlei Wolf Dietrich Biedermann, Quagliostraße 7, 81543 München  
Verantwortlicher: Rechtsanwalt Wolf Dietrich Biedermann,  
Quagliostraße 7, 81543 München  
Email: [kanzlei@ra-biedermann.de](mailto:kanzlei@ra-biedermann.de)  
Telefon: +49 (0)89 65 20 07  
Fax: +49 (0)89 65 99 89

### **2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung**

Wenn Sie mich mandatieren, erhebe ich folgende Informationen:

Anrede, Vorname, Nachname, Titel

Vertretungsverhältnisse und Vertreter (Anrede, Vorname, Nachname, Position in der Firma)

eine gültige E-Mail-Adresse,

Anschrift,

Telefon- und Faxnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)

Bankverbindung

Versicherungen mit deren Anschrift und Versicherungs- und Schadensnummern

Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind wie z.B. Bonitätsdaten, Forderungsdaten, Kommunikationsdaten, Kontaktdaten, Stammdaten, Verfahrensdaten, Vertragsdaten und ggf. Zahlungsdaten

#### **Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:**

Die Daten werden zu den Zwecken der Vertragsabwicklung, der Mandatsbearbeitung, des Forderungsmanagements und der Rechtsverfolgung verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO für die Erfüllung eines Vertrages mit meiner Mandantschaft erforderlich. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zur Wahrung meiner berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich. Mein berechtigtes Interesse besteht in der Durchsetzung der Rechte meiner Mandantschaft.

Die Daten werden mir vornehmlich von meiner Mandantschaft zur Verfügung gestellt. Weitere mögliche Quellen können ggf. Auskunftfeien, Außendienste, Betreuer, Bevollmächtigte, Dienstleister, Drittschuldner, Einwohnermeldeämter, Gerichte, Gerichtsvollzieher, gesetzliche Vertreter, Gewerbeämter, Justizvollzugsanstalten, öffentlich zugängliche Informationsquellen und Rechtsanwälte sein.

**Empfänger:**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an meine Mandantschaft und ggf. an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt: Betreuer, Bevollmächtigte, Dienstleister, Drittschuldner, Einwohnermeldeämter, Gerichte, Gerichtsvollzieher, gesetzliche Vertreter, Gewerbeämter, Justizvollzugsanstalten und Rechtsanwälte, Unterbevollmächtigte und Terminsvertreter, Gutachter, externe Berater, Ärzte und entsprechende Personen, Versicherungen, Auftragsverarbeiter wie mein IT-Dienstleistungsunternehmen.

Das Berufsgeheimnis und Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit ich Dienstleister in Anspruch nehmen, habe ich diese – wie meine Mitarbeiter - vertraglich auf die Einhaltung des Berufsgeheimnisses verpflichtet und – soweit erforderlich – Verträge zur Auftragsverarbeitung mit ihnen geschlossen.

**Datenübertragung In Drittstaaten:**

Eine Übertragung in Drittstaaten erfolgt nicht.

**Dauer der Speicherung:**

Die für die Mandatierung von mir erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass ich nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

**Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine etwa erteilte **Einwilligung** jederzeit gegenüber uns zu **widerrufen**. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (**Datenübertragbarkeit**);
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden und besonders erforderliche Gründe. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an die oben angegebene Adresse und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer **Aufsichtsbehörde** zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Wolf D. Biedermann

Rechtsanwalt